

Protokoll über die Vorstandssitzung des Fränkischen Bundes e.V.

Tag: Sonntag, 15. März 2015

Ort: Gaststätte „Appels Max“, Kronach

Zeit: 14.²⁰ bis ca. 20.³⁰ Uhr

„Anwesende: Landesvorstand: Vorsitzender Wolfgang Hoderlein (WH),
2. Vors. Joachim Kalb (JK), 3. Vors. Adam Oppel (AO),
Schriftführer Peter Purrucker (PP), Schatzmeister Karl Fick (KF)
Experten/Berater: Adam Stöcklein (AS), Martin Truckenbrodt (MT)
Gäste: Roland Dietz, Klaus Simon (aus Kronach)

Zur Vorstandssitzung wurde frist- und formgerecht geladen. Protokoll: Schriftführer PP

Vor der Vorstandssitzung nahmen die Teilnehmer das Archiv des Vereins in Weißenbrunn/Reuth, Hauptstraße 16 in Augenschein und überzeugten sich von der sorgfältigen Arbeit des Archivars Adam Stöcklein (siehe auch TOP3).

Der erste Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Wie in der letzten Sitzung vereinbart, wird der dort nicht mehr vollständig bearbeitet TOP 7 (Termine) erneut aufgegriffen (jetzt als TOP 1).

TOP 1: Termine

- Fahnenhissung Staffelberg am 11.. April. Treffpunkt 14.00 Uhr Friedhof Staffelstein.
- Tag der Franken (Erlangen, Mittelfranken; Termin: erstes Wochenende Juli 2015)
Motto: „Fremde in Franken“. Fragestellung: Greift der FB dieses Motto auf oder nicht?
WH informiert über ein Gespräch mit Joachim Pfeufer (JP). Der erklärt sich bereit, die Leitung des entsprechenden AK zu übernehmen, wenn er die Moderation des AK „Länderneugliederung“ abgeben kann.

Beschluss: Der FB beteiligt sich am „Tag der Franken“ in Erlangen. WH informiert JP darüber und bittet ihn, die Leitung des AK „Tag der Franken“ zu übernehmen.
MT wird gebeten, einen Referenten für das gestellte Thema zu gewinnen.

Einschub:

Beschluss: Zum Umgang mit Protokollen werden folgende Regelungen getroffen:

- Das umfangreiche Protokoll der a.o. MV (Uehlfeld) gilt als genehmigt und wird freigegeben, d.h. es kann auf Anfrage auch an Interessierte weitergegeben werden.
 - Für Protokolle von Vorstandssitzungen gilt: diese können erst dann weitergegeben werden (z.B. an Interessierte, in der WiF, auf unserer Website ...), wenn die Eintragung im Vereinsregister erfolgt ist.
- Protokolle gelten als genehmigt, wenn innerhalb von 7 Tagen nach Zustellung (per Mail) nicht widersprochen wird. In diesem Sinne ist das Protokoll der Sitzung vom 04.03.2015 genehmigt, wird aber noch nicht weitergegeben, bis ...(s.o.).

Protokolle sollen im Wesentlichen die Ergebnisse von Sitzungen dokumentieren.

Weiter mit „**Terminen**“:

Beschluss: Der Fränkische Bund veranstaltet eine 25-Jahres-Feier.

Termin: um den 4.10.2015 oder eine Woche später; Ort: Bayreuth.

Das Motto könnte lauten: Der deutschen muss die fränkische Vereinigung folgen.

In diesem Zusammenhang werden der KV Bayreuth und Interessierte gebeten, inhaltlich-/organisatorische Vorarbeit zu leisten.

Eine ähnliche Veranstaltung könnte in/um Sonneberg (derz. Thüringen) stattfinden.

Noch ohne konkrete Terminstellung, aber danach soll wieder ein „Parlamentarischer Abend“ stattfinden. Vorschlag: Nach Möglichkeit, FB und FAG zusammen als Einladende.

„500 Jahre Bayrisches Reinheitsgebot“: MH erwähnt auf sein Schreiben an den Vorsitzenden der Bierland Genussregion Oberfranken, in dem er darauf hinweist, dass das

„Bamberger Reinheitsgebot“ immerhin 27 Jahre älter sei (dazu auch verschiedene Presseartikel). Eine Arbeitsgruppe, evtl. um den KV Bamberg, möge sich dahingehend weiter engagieren. Vorschläge dazu: Entwurf eines entsprechenden „FB-Bierfilzlas“, „Nachfeier“ zum 525-Jährigen, ... Es gehe darum, zum Ausstellungsjahr 2016 die Sache nicht bierernst, sondern volksnäher, lustiger, verschmitzt anzugehen.

TOP 2: **Projekte** des FB (siehe TOP8 der letzten Sitzung)

Es wurden angesprochen „100 Frankenfahnen an den fränkischsten Orten“, „Franken zeigt Flagge“, „Berge der Franken“, „Naturschönheiten Frankens“, „Frankens Städte“, „Kulturschätze in Franken“ usw. Dazu soll auch die Webseite genutzt werden.

WH bezeichnete es als sein großes Ziel, bis 2023 den „Wittelsbacher Ausgleichsfonds“ (dann 100 Jahre) abzulösen.

Nach Konstituierung der Arbeitskreise sollen die Projekte dort weiterentwickelt werden.

TOP 3: **Sonstiges**

Der Vorstand spricht **Adam Stöcklein Dank und Anerkennung** für Anlage, Pflege und Weiterentwicklung des Archivs des FB in Weißenbrunn/ OT Reuth, Hauptstraße 16 aus. Dort besteht derzeit ein Mietverhältnis mit 70 €/ Monat.

Beschlüsse: Das Archiv wird unter den gegebenen Bedingungen weiterbetrieben. Die eingeführte Fahrtkostenregelung (14 Ct/km) wird fortgeführt. Zur Verwaltungsvereinfachung wird nur eine Liste geführt, die der Vorsitzende verwaltet und aktualisiert. Der Schriftführer beschafft ein aktuelles „Microsoft Office“.

Die „vorläufigen Jubiläumsbeauftragten“ JK und PP sollen mit Herrn Wilfert ins Gespräch kommen und versuchen, ihn für eine Mitarbeit im entsprechenden Arbeitskreis zu gewinnen. WH stellt einen ersten Vorschlag für ein „WiF“-Design vor, der Zustimmung findet. WH wird gebeten, einen Scan seines Entwurfs an den Vorstand zu mailen. Bei der Weiterentwicklung soll ins Auge gefasst werden, das Design auch für Briefköpfe usw. und das Internet nutzen zu können.

Beschluss: Auf der Grundlage des MH-Entwurfs sollen zwei Grafiker gebeten werden, entsprechende Entwürfe/ Kostenvoranschläge vorzulegen.

JK stellt fest, dass es jetzt darauf ankomme, dass alle entsprechend ihrem Aufgabenbereich arbeiten. So sei es gelungen, am 12.03. die schriftliche Aussendung an alle Mitglieder zu bewerkstelligen. Es sei z.B. u.a. die bereits vorhandene, bewährte Rubrik „Wussten Sie schon, dass ...“ vor allem mit dem Ziel, damit auch die Internetseite zu optimieren, zu überarbeiten und - evtl. in Abstimmung mit Martin Tremml - zu aktualisieren.

WH überarbeitet in diesem Sinne den vorhandenen Flyer, vor allem mit dem Ziel, ihn auf ein besser handhabbares, dreiteiliges DIN-A-4-Format zurückzuführen (mit weniger Wappen und besseren Aussagen). Die nächste Sitzung des Vorstandes wird voraussichtlich stattfinden in Limmersdorf (Landkreis Kulmbach), und zwar Samstag, 25.04.2015 in Pöhlmanns Gaststätte „Zur realen Schankgerechtigkeit“. Voraussichtliche Tagesordnung, genaue Daten und ein detaillierter Entwurf für die Arbeitskreise folgen.

Um 18.³⁰ Uhr endet dieser Teil der Vorstandssitzung. Nach einer kurzen Pause setzt sie sich fort mit

TOP 4: Fortbildung über die Internetseite (die mittlerweile in Betrieb gegangen ist). Martin Truckenbrodt informiert seine Kollegen im Vorstand und Beirat mittels Beamer über den grundsätzlichen Aufbau der Seite, die Gestaltungsmöglichkeiten und die Möglichkeiten, die Seite interaktiv zu gestalten und weiterzuentwickeln. Namens des Vorstandes und des gesamten Vereins spricht WH dem Entwickler der Website, Martin Truckenbrodt, Dank und Anerkennung für diesen „Meilenstein in der Geschichte der Vereinsentwicklung“ aus. Wie hoch Fortbildungsbedarf, aber auch Zustimmung innerhalb des Vorstandes sind, zeigt sich daran, dass die Veranstaltung erst gegen 20.³⁰ Uhr ihr Ende findet.

Protokollführung: Peter Purrucker Anlagen: Seiten 1- 6 der schriftl. Aussendung v. 12.03.15